

SABA High-Fidelity-Programm



Was ist High Fidelity?

High Fidelity heißt—wörtlich übersetzt hohe Naturtreue. High Fidelity — Kurzform-HiFi — ist der Qualitätsbegriff für Geräte, die Musik genauso wiedergeben, wie sie im Konzertsaal, im Schallplatten- oder Funkstudio erklingt.

Warum High Fidelity?

Sie lieben Musik. Und was Sie im Konzertsaal, im Opernhaus hören, möchten Sie auch bei sich zu Hause hören können. Wann Sie wollen. So oft Sie wollen. Und so gut wie im Konzert.

Jedoch: Gewöhnliche Rundfunkgeräte oder Musikschränke können Musik nicht naturgetreu übertragen. Sie bieten Ihnen auch nicht entfernt das an Feinhelten reiche Klangbild des Originals. Die volle Schönheit der Musik, ihr ganzer Klangreichtum bleiben ungehört.

Nur eine besondere Klasse von Wiedergabegeräten erschließt Ihnen die gesamte Klangfülle einer Musikdarbietung. Die feinsten Nuancierungen der Dynamik ebenso wie die Vielfalt der Klangfarben. Es sind High-Fidelity-Geräte. Der Aufwand an Schaltungstechnik und Bauelementen ist bei Ihnen weit höher als bei den besten Radios.

Darum gibt es High-Fidelity: Damit Sie alles hören können. Alles, was Ihre Schalfplatten und Tonbänder bergen, was Rundfunksendungen Ihnen bieten.

Der Ton macht die Musik

Töne sind Schwingungen, Bei Salteninstrumenten schwingen die Salten durch Zupfen oder Streichen, Bei Blasinstrumenten gerät die Luft im Innern durch Anblasen ins Schwingen.

Die Zahl der Schwingungen ist Ihre Frequenz, die Maßeinheit das Hertz (Hz). Der tiefste Cello-Ton z. B., das C, hat 65,4 Hz. Der Kammerton a' 440 Hz. Der Frequenzumfang der Orgel reicht von 16;4 Hz bis zu 8372 Hz.

Musik besteht aus Tönen. Aneinandergereiht ergeben sie die Melodie. Doch der Ton a' klingt von einer Violine anders als vom Klavier. Das liegt an der Klangfarbe, jedes Musikinstrument erzeugt nämlich neben der Tonschwingung, die die Tonhöhe bestimmt, auch Obertonschwingungen. Obertone verleihen den Tönen aller Musikinstrumente ihre charakteristische Klangfarbe,

Der Oberton-Frequenzbereich reicht über die höchsten Frequenzen der Grundtöne. Bis weit über den Hörbereich. Obertöne in Verbindung mit dem Grundton bilden den Klang. Deshalb hieße es besser: Der Klang macht die Musik.

Wenn alle Schwingungen, die ein Klangkörper abgibt, übertragen werden, dann haben Sie HiFi.

Wichtiges Merkmal von HiFi-Geräten: der Übertragungsbereich

Je tiefer die tiefen Tone sind, und je höher die hohen Tone reichen, die eine Anlage uberträgt, desto größer ist ihr Übertragungsbereich. Bei HiFi-Geräten muß er von den tiefsten Grundtonen bis zu den höchsten Obertonen reichen. Erst dann können alle Klänge eines Musikwerkes in ihrer originalen Klangfarbe wiedergegeben werden.

Alle Wiedergabegeräte erzeugen Eigenschwingungen. Diese gesellen sich denjenigen Frequenzen hinzu, die übertragen werden sollen. Das verzerrt den Klang. Techniker bezeichnen diese Klangveränderung mit Klirren, Ihre Stärke mit Klirrerad.

Bei SABA HIFI-Geräten ist der Klirrgrad so niedrig, daß er auch von geschulten Ohren nicht mehr wahrgenommen wird,

Es gibt Wiedergabegeräte, die bestimmte Frequenzen stärker wiedergeben als andere, Techniker bezeichnen diese Schwankungen mit "Abweichung von der Geradlinigkeit (Linearität)"

SABA HiFi-Geräte geben alle Schwingungen gleichmäßig wieder. Sie haben eine gute Linearität und deshalb ein ausgewogenes Klangbild.

High Fidelity + Stereo = naturgetreue Wiedergabe

Die Stereophonie ist die Krönung der High-Fidelity-Technik. Denn die Stereophonie ermöglicht das räumliche Hören Breite und Tiefe des Orchesters werden horbar, das Klangbild wird plastisch und durchsichtig. Die Stimmen treten hervor. Die Instrumente klingen klar gegliedert. Sie haben den Eindruck, als säßen die Musiker direkt vor Ihnen.

Stereophonie allein ist allerdings noch kein Wertmaßstab für Wiedergabe-Qualität. Erst durch High-Fidelity-Geräte wird stereophone Musik zum Erlebnis.

Diese Komponenten brauchen Sie für originalgetreue Musikwiedergabe

1

Programm-Quelle

2

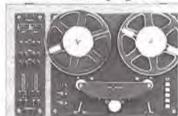
Tuner-Verstärker-Kombination

3

Lautsprecher



Plattenspieler verwandelt die (mechanische) Schallinformationen der Schallplatte in elektrische Schwingungen.



Tonbandgerät verwandelt die (magnetische) Schallinformationen des Tonbandes in elektrische Schwingungen.



ist Programm-Quelle (Rundfunkempfang) und Verstärker zugleich. Empfänger (Tuner) verwandelt die (hochfrequente, elektrische) Schallinformationen des Rundfunksenders in elektrische Schwingungen. Verstärker

verstärkt die von den Programmquellen kommenden schwachen elektrischen Schwingungen auf hohe Ausgangsleistungen.



verwandelt die vom Verstärker kommende Ausgangsleistung in hörbaren Schall: Sie hören Musik.



Musikhören gehört zu den erholsamsten Erlebnissen im Alltag. Musikhören bringt Freude und Entspannung — doch nur dann, wenn Musik unverfälscht und klangrein wiedergegeben wird. SABA HiFi-Geräte sind bekannt für ihren kristallklaren Klang.

SABA HiFi Plattenspieler 326 mit Wechselautomatik

Das Laufwerk eines HiFi-Plattenspielers ist ein Meisterwerk an Präzision. Das muß so sein, denn der Plattenteller soll sich völlig gleichmäßig drehen. (Tut er's nicht, hören Sie Tonhöhenschwankungen.) Nach HiFi-Norm (Din 45500) dürfen Gleichlaufschwankungen nicht größer als ± 0.2% sein. Bei SABA HiFi-Plattenspielern ist der Gleichlauf besser.

Der Tonabnehmer hat eine Nadel. Sie folgt den Wellenlinien der Plattenrillen. Dabei entsprechen ihre Bewegungen den Klangschwingungen. Nadelbewegungen erzeugen im Tonabnehmer elektrische Schwingungen, die durch Verstärker und Lautsprecher zu hörbaren Klängen werden. Zu Musik. Schallplattenrillen sind haarfein. (Breite einer Rille etwa 4/100 mm.) Das heißt: Die Abtastung muß enorm feinfühlig sein. Damit keine Verzerrungen entstehen und alle Schwingungen übertragen werden, muß die Nadel den Wellenbewegungen genau folgen. Widerstandslos. Gewöhnliche Tonabnehmer können das nicht. Nur HiFi-Tonabnehmer.

SABA HiFi-Plattenspieler besitzen Tonabnehmersysteme mit großer Nadelnachgiebigkeit. Sie übertreffen darin und im Übertragungsbereich DIN 45500 beträchtlich.

Der Tonarm wird von der Nadel des Tonabnehmers über die Platte gezogen. Das heißt: Der Tonarm muß sich so leicht bewegen lassen, daß die Nadelbewegungen nicht gehemmt werden. Deshalb ruhen die Tonarme der SABA HiFi-Plattenspieler in Präzisionskugellagern, die so wenig Relbung haben wie die Achsen der Rädchen in einem Uhrwerk. Deshalb sind die Tonarme senkrecht und waagerecht ausbalanciert.

Nicht sein eigenes Gewicht drückt den Tonarm und damit die Nadel auf die Platte, sondern eine Feder. Der Druck ist regulierbar. Von null bis fünf Pond. Von flaumleicht bis sanft, Auch das gibt es nur bei HiFi-Plattenspielern. Denn je niedriger der Auflagedruck sein kann, desto mehr schonen Sie Ihre Schallplatten.

Technische Daten:

Horizontal und vertikal ausbalancierter Studio-Metallarm, kugelgelagert, Tonarmlift, Antiskating-Einrichtung, Erschütterungsfreie Bedienung durch Schiebetasten, Manuelles und automatisches Abspielen einzelner Schallplatten. Antrieb: Vierpol-Asynchronmotor. Gleichlaufschwankungen unter ± 0,1%. Stereo-Tonabnehmer: "Shure"-Magnetsystem M-75 M-G mit auswechselbarer Diamantnadel. Empfohlene Auflagekraft 1.....1,5 p. Frequenzumfang 20 Hz — 20 kHz. Übersprechdämpfung besser als 20 dB. Netzanschluß: 110/220 V. Nadelnachgiebigkeit 25 x 10.6 cm/dyn. Nußbaumgehäuse hell mattiert mit getönter Plexiglashaube. Maße: 42 x 19.5 x 36.5 cm (B x H x T).



HiFi Studiotonbandgerät 600 SH Stereo Halbspur

Woraus besteht ein Tonbandgerät?

Im wesentlichen aus dem Laufwerk und dem Aufnahme-Wiedergabe-System. Das SABA HiFi Studiotonbandgerät 600 SH besitzt als dritte Baugruppe außerdem ein Regieteil.

Das Laufwerk hat die Aufgabe, das Tonband exakt in der vorgegebenen Geschwindigkeit (z. B. 9,53 cm/s oder 19.05 cm/s) an den Tonköpfen vorbeizuziehen. Dabei muß das Band schonend transportiert und so exakt geführt werden, daß die Tonspuren stets mit äußerster Präzision eingehalten werden. Es dürfen keine wahrnehmbaren Schwankungen des Gleichlaufs entstehen. Schneller Vor- und Rücklauf sowie Stop müssen zuverlässig, ohne Bandzerren und möglichst rasch erfolgen.

Das Aufnahme-Wiedergabe-System zeichnet die Tonfrequenzen der verschiedenen Schallquellen auf das Tonband auf. Umgekehrt hat es die Schallinformationen auf dem Tonband zu "lesen" und dem Endverstärker zuzuführen. Beides soll mit der größtmöglichen Dynamik geschehen. Und ohne die Schallinformationen zu verfälschen. Höchste Klangtreue ist das erstrebte Ziel. Mit SABA HiFi-Tonbandgeräten erreichen Sie es.

Das Regieteil erlaubt das Mischen und Überblenden verschiedener Programme. Das SABA HiFi-Studiotonbandgerät 600 SH besitzt ein Regieteil mit je vier Mischreglern und Pegelreglern. Damit lassen sich bis zu vier Mono-Schallquellen oder zwei Stereo-Schallquellen mischen und überblenden. Je vier Tiefenregler, Höhenregler und Hallregler erlauben es, bereits bei der Aufnahme das Klangbild zu korrigieren oder zu verändern.

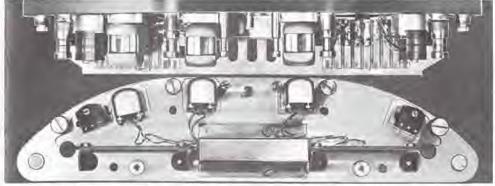
Technische Daten:

Bestückung: 42 Transistoren, 23 Dioden, 2 Gleichrichter.

Antrieb: Drei Motoren-Prinzio, Bandgeschwindigkeiten: umschaltbar von 9,5 cm/s auf 19 cm/s. Gleichlauf: ± 0,1% bei 19 cm/s. = 0,15% bei 9,5 cm/s, Max, Abweichung der mittl. Geschwindigkeit: ± 0.2%. Bandspulen: 8-22 cm Ø, Aufnahme von AEG- und NARTB-Spulen, Laufzeit: max. 360 Min. (Doppelspielband, 9,5 cm/s). Kopfbestückung: 2 Stereo-Zweispur-Kombiköpfe, 2 Stereo-Zweispur-Löschköpfe, 1 Stereo-Vierspur-

Besonderheiten: Aufnahme und Wiedergabe ohne Spulenumlegen in beiden Laufrichtungen (autom. Laufrichtungsumschaltung). Horizontal- und Vertikalbetrieb. Vierkanal-Mischpult mit Flachbahnreglern. acht Klangregler für Höhen und Tiefen (bei "Aufnahme" wirksam), vier Hallregler, Echomixer Drucktastensteuerung elektronisch über Transistoren und Relais. Netzanschluß: 110/130/150/220/240/250 Volt, 50 Hz. Ausführung: Nußbaumgehäuse mit abnehmbarer Plexiglashaube.

Maße: 61 x 19 x 40 cm (BxHxT).



Wiedergabekopf, Löschdämpfung; 2 65 dB (bei 1 kHz), Frequenzumfang: bei 9,5 cm/s 30 Hz - 16 kHz, bei 19 cm/s 30 Hz - 20 kHz Upersprechdampfung bei 1 kHz: ≥ 50 dB (Stereo). Dynamik: 2 52 dB (Zweispur). Klirrfaktor (330 Hz, Vollaussteuerung): ≤ 3% bel 19 cm/s. Zur Aussteuerung von Lautsprechern ist ein HiFi-Stereo-Verstärker erforderlich, Eingange: 4 Mikrofone, Radio., Plattenspieler, Nachhalloerat, Ausgange: Radio, Monitor, Kontrollhorer, Anschluß für Nachhallgerat, Monitor, SABA HIFI-Kopfhorer MK 12 Stered oder MK 620 Stereo.

Dieses Bild zeigt den Kopfträger des SABA HiFi-Studio-Tonbandgerates 600 Stereo von unten und von vorn. Sie erkennen von links nach rechts: Einen Halbspur-Ferrit-Löschkopf, einen Viertelspur-Stereo-Wiedergabekopf, zwei Halbspur-Stereo-Aufnahmeund Wiedergabekopfe, einen Halbspur-Ferrit-Löschkopf.

Der Kopfträger ist abnehmbar. Deshalb kann er leicht ausgetauscht werden. Die präzise Passung und Vorjustierung von Bandführung und Kopfspalten machen beim Austausch eine Nachstellung überflüssig.

Edelholzgehause für wohnlichen Charakter Regioteil

Aussteuerungsanzeige durch Drehspulinstrument Tonbandspulen 8-22 cm ()

5 Netzanschluß Anschluß für Fernbedienung und Diataktgeber Funktionstasten unverwechselbar gekennzeichnet für Vorlauf, Rücklauf, schnellen Vorlauf, schnellen Rücklauf, Stop. Sicherheit gegen Fehibedienung «eingebaut».

Ein- und Ausschalter

9 Umschalter für Vierspur-Wiedergabe

Tonband wird über genau angepalte Bandführungsbolzen an den Tonköpfen vorbeigeführt.

Andruckroile (drückt Tonband gegen Tonwelle)

12 Kopfträger vorn offen — dadurch lassen sich die Tonköpfe leicht reinigen.

> 13 Bandgeschwindigkeitsumschaltung 9,5/19 cm/s

14 Teste zur Anpassung des Bandzugs an Spulengröße.

15
Taste für automatische Laufrichtungsumschaltung (bei
Mono) nach Durchlauf (bei
Bandes, Dadurch Umlegen
der Spulen nicht nötig.

16 Bandzählwerk mit Nullstelltaste.

Vor- und Nachbandkontrolle mit Kopfhörer oder durch Monitorbuchse über Rundfunkgerät/Verstärker — Lautsprecher.

> 18 Mischregler

19 Eingänge: Mikrofone, Plattenspieler, Radio, Tonbandgeräte, Nachhallgerät.

20 Ausgänge: Radio (Verstärker) Kopfhärer.

21 Klangregler, wirksam bei Aufnahme.

Hallregler, wirksam bei Aufnahme in Verbindung mit Nachhallgerät.



SABA HiFi Studio I Stereo

Musikfreunde wissen, Rundfunkübertragungen von Musik in High Fidelity sind
nur im UKW-Bereich möglich. Kurz-, Mittelund Langwelle eignen sich hierfür nicht. Dies
liegt nicht etwa an der Unzulänglichkeit der
Empfangsgeräte, sondern in der Natur des
AM-Rundfunks, der gegenüber der FMSendetechnik (UKW) einen wesentlich
kleineren Frequenzbereich überträgt und in
weit höherem Maße Störungen unterliegt.

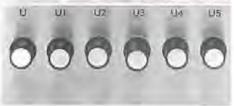
Trotzdem möchten Sie vielleicht auch Kurz-, Mittel- oder Langwellensender empfangen, um Nachrichten, Wortsendungen oder Auslandsprogramme zu hören Mit SABA HiFi-Tuner-Verstärker-Kombinationen ist dies möglich. Sie empfangen damit auch die AM-Bereiche.

Das SABA HiFi-Studio I Stereo ist eine Tuner-Verstärker-Kombination in HiFi-Technik. Das Gerät ist im Empfangsteil mit Röhren bestückt, im Verstärkerteil mit Transistoren. Es besitzt einen Stereo-Decoder in Zeitmultiplex-Schaltung mit automatischer Mono/Stereo-Umschaltung, physiologische Lautstärkeregelung und eisenlose Transistor-Endstufen. Ein Vorverstärker für den Anschluß magnetischer Tonabnehmer ist eingebaut. Im UKW-Bereich können 6 Stationen durch einfaches Drücken einer Programmtaste gewählt werden.

Auf Kurzwelle ist das 49-m-Band über die ganze Skalenbreite gespreizt. Die Senderwahl auf diesem für den Empfang europäischer Stationen wichtigen Kurzwellenband wird dadurch wesentlich vereinfacht.

Zusätzlich zum durchgehenden Mittelwellenbereich läßt sich das obere Bereichsende von 1380 bis 1630 kHz (Europaband) über die ganze Skala spreizen.





6 Programmtasten ermöglichen eine Schnellumschaltung zwischen den UKW-Sendern. Die Scharfabstimmung bleibt dabei erhalten.

Technische Daten:

Bestückung: 4 Röhren, 27 Transistoren, 25 Dioden, 3 Gleichrichter.

Empfangsteil: Empfangsbereiche UKW 87—104 MHz, KW 5,93—6,25 MHz, MW 510—1630 kHz, 1380—1630 kHz, LW 140—350 kHz, Kreise: FM 12, AM 6 + 2. Empfindlichkeit: UKW 2 µV für 26 dB Rauschabstand bei Mono, 10 µV für 26 dB Rauschabstand bei Stereo, gemessen bei 22,5 kHz Hub. Bandbreite: FM—ZF 130 kHz (ohne Begrenzung), Diskriminator 500 kHz (Höckerabstand), AM—ZF 4,5 kHz. Klirrfaktor: FM ≤ 1,5% bei Mono, ≤ 2% bei Stereo (1 kHz, 40 kHz Hub). Fremdspannungsabstand FM—Mono 64 dB, FM—Stereo 61 dB, Geräuschspannungsabstand: FM—Mono 68 dB, FM—Stereo

60 dB. Pilottonunterdrückung: ≥ 30 dB. Hilfsträgerunterdrückung: ≥ 30 dB. Übersprechdämpfung: ≥ 35 dB (1 kHz). Abstimmanzeige durch Magisches Band

Verstärkerteil: Ausgangsleistung 2 x 20 W Musikleistung, 2 x 12 W Sinus-Dauerton-Leistung, Klirrfaktor: 1% bei Nennleistung, Intermodulation: 2% (250/ 8000 Hz, 4:1), Frequenzgang: 30 Hz - 20 kHz ± 1.5 dB, 20 Hz - 40 kHz ± 2 dB. Leistungsbandbreite: 20 Hz - 30 kHz. Eingangsempfindlichkeit: Phono magn. 1,5 mV/47 kOhm, Phono Kristall 35 mV/68 kOhm, Band 100 mV/47 kOhm. Klangregelung: Tiefen + 12/ - 20 dB (40 Hz), Höhen + 12/ - 15 dB (20 kHz), Filter: Rumpelfilter - 12 dB bei 25 Hz, Rauschfilter - 12 dB bei 15 kHz. Phono-Entzerrung: nach IEC (3180, 318. 75 µs). Balance: 10 dB je Kanal. Fremdspannungsabstand: Phono 2 50 dB (2x50 mW), Band ≥ 50 dB (2x50 mW).

Ausgänge: Lautsprecher 4—16 Ohm, Zusatzlautsprecher 4—16 Ohm, Band 15 mV/47 kOhm. Übersprechdämpfung: ≥ 50 dB (1 kHz), ≥ 46 dB (250 Hz—10 kHz). Dämpfungsfaktor: 20 für 4 Ohm.

Netzanschluß: 127/220 V, 50—60 Hz. Leistungsaufnahme ca. 100 W. Ausführung: Nußbaum naturhell mattiert, Palisander und mattweiß. Gehäusemaße: 65×22×20,5 cm. Lautsprecherboxen: 30 x 22 x 20 cm (B x H x T). Rumpelfilter zur Unterdrückung von Rumpelgeräuschen. Rauschfilter zur Wiedergebeverbesserung bei Senderoder Plattenrauschen. 3
Taste für Umschaltung auf
linearen Frequenzgang,
vorteilhaft bei
Sprachwiedergabe.

Skala für Kurz-, Mittel- und Langwelle, Skala für UKW, in MHz und Kanölen geeicht. Netzschalter-Taste

Taste für Umschaltung auf LW

Taste für Umschaltung auf MW

Taste für Umschaltung auf KW

Taste für Umschaltung auf UKW

Taste für Umschaltung auf Plattenspieler oder Tonbandgerät.

Taste Europa-Band (wenn gleichzeitig Taste MW gedrückt ist), Taste Stereo.

> 13 Babregler

14 Höhenregler

15 Lautstärkeregler

16 Balanceregler Erlaubt Anpassung der Wiedergabe-Symmetrie an Raumakustik und Sitzordnung

17 Senderwahl für Kurz-, Mittel- und Langwelle,

18 Senderwahl für UKW

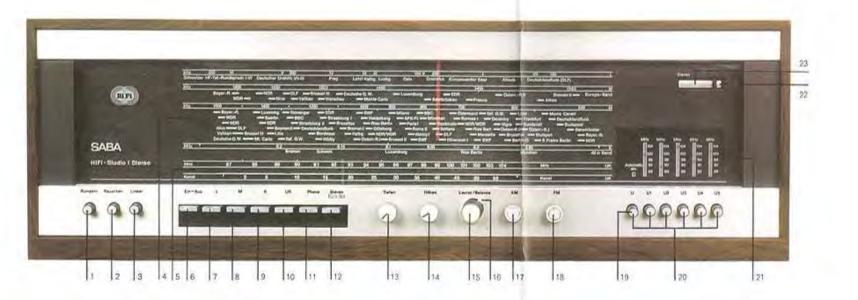
19 Ein- und Ausschalten der automatischen UKW-Scharfabstimmung.

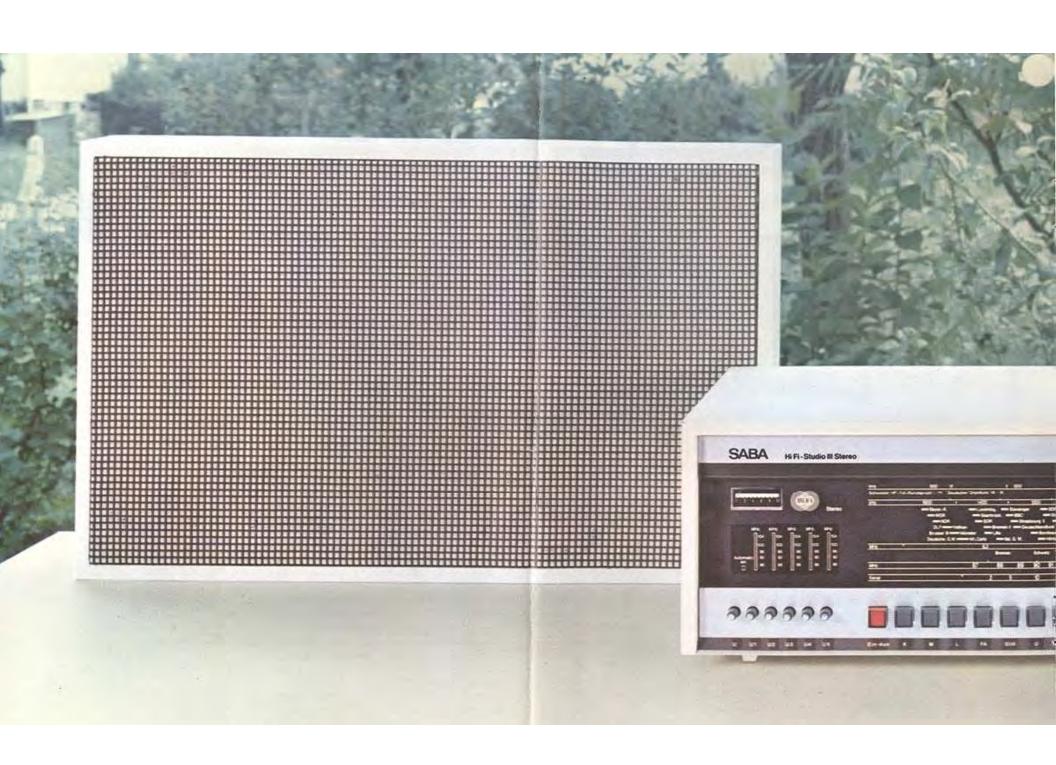
20 Programmtasten für Schnellumschaltung im UKW-Bereich.

21 Skalen für UKW-Programmtaston.

Stereo-Anzeige. Leuchtet, wenn ein UKW-Stereo-Programm empfangen wird.

> 23 Abstimmanzeige.







SABA HiFi Studio II A Stereo

Eine beliebte Tuner-Verstärker-Kombination, volltransistorisiert. Das bedeutet:
Das Gerät ist sofort nach dem Einschalten betriebsbereit. Und es entwickelt kaum Wärme. Deshalb können Sie das SABA HiFi Studio II A ruhig in eine Wandnische einschieben oder zwischen Regalbretter _klemmen". Schaden tut's nicht.

Das SABA HiFI Studio II A ist trotz seiner technischen Note ein wohnliches Gerät. Dazu trägt auch die Klappe auf der Schmalseite bei. Geöffnet gibt diese Holzblende alle Anschlüsse frei: Bequem von der Seite können die Stecker eingeschoben werden. Geschlossen verdeckt die Klappe das Anschlußfeld — die Verbindungskabel sind nicht mehr sichtbar. Eine elegante Lösung.

Besondere Sorgfalt wurde den eisenlosen Gegentaktendstufen gewidmet. Selbst bei voller Ausgangsleistung ist der Klirrfaktor über die ganze Leistungsbreite kleiner als 1 Prozent. Dabei bietet die Verstärkerstufe genügend Reserven, um selbst große Wohnräume zu versorgen: Die Musikleistung beträgt 32 Watt, Ein weiterer Vorzug ist der eingebaute Entzerrer-Vorverstärker: Plattenspieler mit Magnetsystem können direkt angeschlossen werden. Die umschaltbare Bandbreite erlaubt es, Trennschärfe und Klangqualität zu beeinflussen.

Technische Daten:

Bestückung: 33 Transistoren, 23 Dioden. 2 Gleichrichter.

Empfangsteil: Empfangsbereiche UKW 87—104 MHz, KW 5,94—6,25 MHz, MW 510—1630 kHz, LW 140—360 kHz, Kreise: FM 13 + 1, AM 8 + 2. Zwischenfrequenz: FM 10,7 MHz, AM 460 kHz (regelbare Bandbreite). Eingangsempfindlichkeit: UKW



 $2~\mu V$ (26 dB Rauschabstand), KW 4 μV (10 dB Rauschabstand), MW 8 μV (10 dB Rauschabstand), LW 13 μV (10 dB Rauschabstand), Bandbreite: AM 4,5 kHz (schmal), 8 kHz (breit), FM 170 kHz.

Verstärkerteil: Ausgangsleistung 2 x 16
Watt Musikleistung, 2 x 12 Watt SinusDauerton-Leistung, Frequenzgang:
30—20 000 Hz ± 1 dB (in Stellung LINEAR)
unterhalb 30 Hz Rumpelfilter mit 10 dB/
Oktave Abfall. Leistungsbändbreite:
30—12 500 Hz (4 Ohm, 2 x 12 W, K = 1%).
Fremdspannungsabstand: bei Nennleistung
72 dB (Tonband). Übersprechdämpfung:
46 dB (100 Hz—6 kHz). Baßregler: Regelbereich ± 15 dB bei 40 Hz, Höheregler: ± 15
dB bei 15 kHz. Klirrfaktor: ≤ 1% bei Nennleistung, 0,3% bei 2 x 8 W, 1000 Hz.
Intermodulation: ≤ 2% (250 Hz / 8 Hz, 4 + 1).

Anschlüsse: Stereo-Lautsprecherboxen, Plattenspieler mit Kristall- oder Magnet-System, Tonbandgerät, Netzsteckdose. Netzanschluß: 115/127/220/240 V Wechselstrom, Leistungsaufnahme ca. 60 W. Ausführung: Nußbaum naturhell mattiert. Maße: 42 x 18,5 x 32,5 cm (B x H x T).

Lautstärkeregier. Lautstarkeregelung ist gehorrichtig, wenn Taste "linear" nicht gedrückt. Balanceregier, Erlaubt Anpassung der Wiedergabe Symmetrie en Raumaküstik und Sitzerdnung.

3 Baßregler 4 Höhenregler Abstimmung für AM und FM mit Duplexantrieb.

Taste für Umschaltung auf Innearen Frequenzgang, Vorteilhaft bei Sprachwiedergabe.

7 Teste zum Abschalten der UKW-Abstimmautomatik.

Taste für Umschaltung auf Stereo-Betrieb.

9
Taste für Umschaltung auf Plattenspieler oder Tonbandgerät.

> 10 Netzschalter-Taste

Taste für Umschaltung auf KW.

Taste für Umschaltung auf MW.

Taste für Umschaltung auf LW.

Taste für Umschaltung auf UKW.

Taste zum Umschalten auf Empfang über eingebaute Ferritantenne (MW u. LW),

16 Skala für UKW in MHz und Kanälen geeicht.

57 Skala für Kurz-, Mittel-, Langwelle

18 Stereo-Anzeige, Leuchtet, wenn ein UKW-Stereo-Programm empfangen wird.

tg Zeigerinstrument für Abstimmanzeige.



SABA HiFi Studio III Stereo

Diese elegante Tuner-Verstärker-Kombination gehört zu den Spitzengeräten der HiFi-Klasse. Das Gerät ist volltransistorisiert (Silizium-Transistoren). Trotz der hohen Musikleistung von 2 x 30 Watt ist daher die Wärmeentwicklung recht gering.

Weitere Besonderheiten: Getrennte Empfangsteile für AM und FM, daher keine Kompromisse bei UKW-Empfang. Elektronisch abgestimmtes UKW Teil mit Feldeffekt-Transistoren. Abschaltbare Stillabstimmung mit zwei Empfindlichkeiten auf UKW. Stereo-Decoder in Zeitmultiplex-Schaltung mit automatischer Mono/Stereo-Umschaltung. Eingebautes Filter für Pilotton-Unterdrückung. Klirrfaktor kleiner als 0,5 Prozent bei Nennleistung. 6 Programmtasten für Senderschnellwahl auf UKW. Neuartige thermischelektronische Sicherung für Transistor-Endstufen und Netzteil.

Technische Daten:

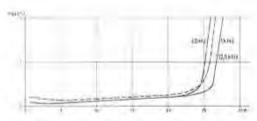
Bestückung: 57 Transistoren, 44 Dioden (davon 3 Doppeldioden), 4 Gleichrichter.

Empfangsteil: Empfangsbereiche UKW 87-104 MHz, KW 5,92-6,25 MHz, MW 510-1630 kHz, LW 140-360 kHz. Kreise: FM17+6, AM9+3, Empfindlichkeit: UKW 1.4 aV for 26 dB Rauschabstand bei Mono, 5 AV für 26 dB Rauschabstand bei Stereo, gemessen bei 40 kHz Hub. KW 6 //V für 10 dB Rauschabstand, MW 8 //V für 10 dB Rauschabstand, LW 10 aV für 10 dB Rauschabstand, Bandbreite FM-ZF 150 kHz (ohne Begrenzung), Diskriminator 900 kHz (Hocker-Abstand), AM-ZF 4.5 kHz. Spiegelselektion: FM 60 dB, AM-Unterdrückung: 40 dB bei 2 µV Eingangsspannung. 60 dB bei 1 mV Eingangsspannung. Klirrfaktor: FM ≤ 1,5 % bei Stereo, ≤ 1%

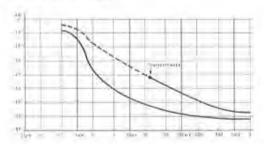
bei Mono, (1 kHz, 40 kHz Hub). Fremdspannungsabstand: FM-Mono 69 dB, FM-Stereo 61 dB. Geräuschspannungsabstand: FM-Mono 68 dB, FM-Stereo 62 dB. Pilottonunterdrückung: 60 dB, Hilfsträger-Unterdrückung 50 dB. Übersprechdämpfung: ≥ 35 dB (1 kHz). ≥ 25 dB (40 Hz — 15 kHz). Abstimmanzeige durch Zeigerinstrument. Rauschsperre: Ansprechschwelle ca. 4/10 «V.

Verstärkerteil: Ausgangsleistung 2 x 30 W Musikleistung, 2 x 25 W Sinus-Dauerton-Leistung, Klirrfaktor ≤ 0,5% bei Nennleistung (1 kHz). Intermodulation ≤ 1% 250/8000 Hz. (4:1) bei Nennleistung, Frequenzgang: 30 Hz-20 kHz ± 1 dB, 10 Hz-30 kHz ± 2 dB. Leistungsbandbreite 10 Hz - 30 kHz, Eingangsempfindlichkeit; Phono magn. 3 mV/ 47 kOhm. Phono Kristall 100 mV/68 kOhm. Band 1 250 mV/100 kOhm, Band 2 (Monitor) 300 mV/300 kOhm. Klangregelung: Bässe = 16 dB (40 Hz, Höhen ± 15 dB (10 kHz). Filter: Rumpelfilter 100 Hz. 12 dB/Oktave. Rauschfilter 8 kHz, 12 dB/Oktave, Phono-Entzerrung nach IEC (3180, 318, 75 //s). Balance 10 dB je Kanal, Fremdspannungsabstand: Lineare Eingänge 2 74 dB bei Nennleistung, ≥ 56 dB bei 2 x 50 mW (offener Eingang). Phono-Eingange 2 64 dB bei Nennleistung, ≥ 54 dB bei 2 x 50 mW (Eingang mit 4.7 kOhm abgeschlossen), Ausgänge: Lautsprecher 4-16 Ohm, Zusatzlautsprecher 4-16 Ohm, Band 50 mV/20 kOhm. Übersprechdämpfung: ≥ 55 dB bei 1 kHz. ≥ 46 dB bei 250 Hz-10 kHz. Dämpfungsfaktor: 20 für 4 Ohm.

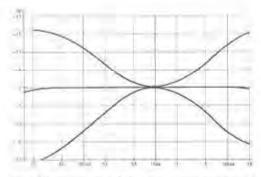
Netzanschluß: 115, 127, 220, 240 V, 50—60 Hz, max. 140 W, Leistungsaufnahme oa. 100 W. Ausführung: Nußbaum naturhell mattiert und mattweiß. Gehäusemaße: 57 x 19 x 32,5 cm (B x H x T).



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der Ausgangsleistung,



Signal / Rausch-Abstand in Abhängigkelt von der Eingangsspannung bei Mono- und Stereo-Empfang.



Beeinflussung des NF-Frequenzgangs durch Baß- und Höhen-Regler,



7 Lautstärke arbeitet bei gedrückter Taste gehörrichtig

8 Balanceregler. Erlaubt Anpassung der Wiedergabe-Symmatrie an Raumakustik und Sitzordnung

9 Lautstärkeregier

Hohenregler

BaBregler

12 Abstimmung für AM und FM mit Duplexantrieb

Taste für Umschaltung auf Plattenspieler

Taste für Umschaltung auf Tonbandgerät

Taste für Umschaltung auf Stereo-Betrieb

16 Taste für Umschaltung auf UKW

17 Stillabstimmung zur Unter-drückung von Rauschen zwischen den Stationen im UKW-Bereich

Ferrit-Antenne, Hilfsantenne für MW- und LW-Bereich

Taste for Umschaltung auf LW.

Teste for Umschallung auf MW

Taste für Umachaltung auf KW

22 Netzachalter-Teate

23 Skala für UKW, in MHz und Kanalen geeicht

Skele für Kurz-, Mittel- und Langwelle

Programmtesten für Schnellumschaltung im UKW-Bereich

Ein- und Ausschalten der automatischen UKW-Scharfabstimmung

Skalen für UKW-Programmtasten

SABA HiFi Studio Freiburg Stereo

Eine HiFi-Tuner-Verstärker-Kombination der absoluten Spitzenklasse. Der SABA HiFi Studio Freiburg Stereo besitzt die weltberühmte SABA Motor-Elektronik mit vollautomatischer Sender-Scharfabstimmung für alle Bereiche, Sendersuchlauf mit elektronischem Senderstop und Schnellauf. Alle wichtigen Funktionen sind fernsteuerbar: Ein/Aus, Stummschaltung, Sendersüchlauf, Schnellauf, Lautstärkeregelung, Balanceregelung,

Der volltransistorisierte Empfangsteil besitzt völlig getrennte AM- und FM-Bereiche mit je einem eigenen ZF-Verstärker. Jeder Bereich ist auf höchste Empfangsleistung und bestes Nutz-Signal ausgelegt. Der sehr aufwendig gebaute Stereo-Decoder für höchstwertiges Stereo-Signal mit bester Kanaltrennung sorgt für vollendete Stereo-Wiedergabe.

Technische Daten:

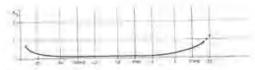
Bestückung: 65 Transistoren, 36 Dioden, 4 Gleichrichter.

Empfangsteil: Wellenbereiche UKW 87-108 MHz, KW | 11.7-11,975 MHz, KWII 9,5-9,775 MHz, KW III 5,95-6,25 MHz, MW 510-1650 kHz. LW 140-360 kHz. Kreise: FM 15/17 + 4, AM 8 + 6. Empfindlichkeit: UKW 10 //V für 26 dB Rauschabstand ("nah"), 1 "V für 26 dB Rauschabstand (fern"), KW 5 . . . 20 µV für 10 dB Rauschabstand, MW 7 aV für 10 dB Rauschabstand, LW 10 uV für 10 dB Rauschabstand. Bandbreite: FM-ZF 190/230 kHz. Diskriminator 1 MHz. AM-ZF 3,0/6,5 kHz. Spiegelselektion: FM ≥ 65 dB. AM-Unterdrückung: ≥ 40 dB bei 2 µV Eingangsspannung, ≥ 60 dB bei 1 mV Eingangsspannung. Klirrfaktor: \leq 1% bei

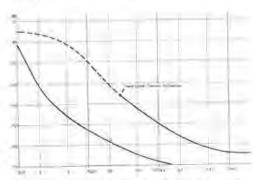
Stereo-Empfang (1 kHz, 40 kHz Hub). Fremdspannungsabstand: FM-Mono≥64 dB, FM-Stereo≥58 dB, Geräuschpannungsabstand: FM-Mono≥68 dB, FM-Stereo≥60 dB. Pilotton-Unterdrückung: ≥68 dB. Hilfsträger-Unterdrückung: ≥55 dB. Übersprechdampfung: ≥35 dB (1 kHz). Abstimmanzeige: FM Zeigerinstrument mit Nullpunktanzeige. AM Zeigerinstrument mit Maximumanzeige. Stereo-Automatik: Einsatzpunkt einstellbar.

Verstärkerteil: Ausgangsleistung 2 x 40 W Musikleistung, 2 x 25 W Sinus-Dauerton-Leistung. Klirrfaktor: ≤ 0,3% bei Nennleistung (1 kHz). Intermodulation: ≤ 1,5% (250/8000 Hz, 4:1). Frequenzgang: 30 Hz - 20 kHz ± 1dB, 10 Hz - 32 kHz 2 dB. Leistungsbandbreite: 10 Hz - 30 kHz. Eingangsempfindlichkeit: Phono magn. 5 mV (47 kOhm), Phono Kristall 150 mV (68 kOhm), Band I, Reserve 200 mV (100 kOhm), Band II 200 mV (50 kOhm), Mikrofon 6 mV (47 kOhm). Klangregelung: Basse + 20 - 25 dB (30 Hz) Höhen + 18 - 20 dB (20 kHz) 2 Physiologie-Tasten, Filter: Rumpelfilter 50/100 Hz, 12 dB/ Oktave, Rauschfilter 6/10 kHz, 14 dB/Oktave, Balance: Lautstärke je Kanal bis Null regelbar, Bässe 12 dB (50 Hz), Höhen 12 dB (10 kHz), Fremdspannungsabstand bei Nennleistung: Reserve≥72dB, Phono≥65dB, Band II ≥72dB, Ausgänge: Lautsprecher 4 16 Ohm, Kopfhörer 4 ... 1000 Ohm, Band 40 mV an 47 kOhm Belastungswiderstand, Studio 200 mV. Übersprechdämpfung: 55 dB bei 1 kHz. 45 dB bei 40 Hz... 15 kHz. Dampfungsfaktor: 20 dB für 4 Ohm.

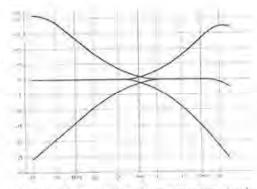
Netzanschluß: 115, 127, 220, 240 V, 50 (60) Hz, 150 W. Ausfährung: Nußbaum naturhell mattiert und mitteldunkel hochglanzpollert. Gehäusemaße: 75,5 x 23,5 x 34 cm (B x H x T).



Klirrfaktor bei 30 W Ausgangsleistung pro-Kanal



Signal/Rausch-Abstand in Abhängigkeit von der Eingängsspannung bei Mono- und Stereo-Empfang.



Beeinflussung des NF-Frequenzgangs durch Bsß- und Höhen-Regler.

Elegantes Nußbaumgehäuse, hell mattiert.

Große, übersichtliche Skola für die AM-Wellenbereiche: 3 gespreizte Kurzwellen-Bänder, Mittelwelle, Langwelle. 3 Kontrollampe, Leuchtet, wenn Gerät auf Motor-Abstimmung umgeschältet ist.

MeBinstrument für AM-Abstimmenzeige. Dient bei FM-Betrieb als Feldstärkeanzeige. Meßinstrument für FM-Abstimmenzeige (Nullpunkt-Anzeige)

Stereo-Anzeige. Leuchtet auf, wenn ein UKW-Stereo-Programm empfangen wird. Senderwahl mit Duplexantrieb für AM und FMbei abgeschalteter Automatik.

Pallantenne für Mittelwelle und Langwelle. 9 Eingangswahl-Schalter zur Umschaltung auf 5 Betriebsarten: Phono, Band, Radio mono, Radio stereo, Mikrofon.

10 und 11 Rumpelfilter zur Wiedergabeverbesserung bei Rumpelgerauschen. Wählbare Grenzfrequenzen 50 Hz und 100 Hz. 12 und 13
Rauschfilter zur Wiedergabeverbesserung bei
Sender- oder Plattenrauschen. Wählbare Grenzfrequenzen 6 kHz und
10 kHz.

14 und 15
Diese beiden Klangtasten
bewirken vornehmlich bei
Musik eine gehörrichtige
Lautstärkeregelung in zwei
Stufen. Sind beide Tasten
ausgeschältet, ist der Frequenzgang linear (zweckmäßig bei Sprachwiedergebe).

16
Basisbreite-Regler, Ermöglicht kontinulerlichen Übergang von Mono- auf
Stereo-Wiedergabe und
damit Anderung der (akustischen) Basisbreite.

17 Balanceregler, Erlaubt Anderung der Wiedergabe-Symmetrie.

18 Große Skala für FM (UKW) Bereich. AM-Teil und FM-Teil sind getrennt.

> 19 Lautstärkeregier

20 Anschluß für SABA HiFl-Stereo-Kopfhörer MK 12.

Abklappbare Sichtblende. Verdeckt Regler, die nur selten gebraucht werden.

22 und 23 Schalter zum Abschalten des linken und/oder des rechten Lautsprechers.

Schalter für Zusatzlautsprecher.

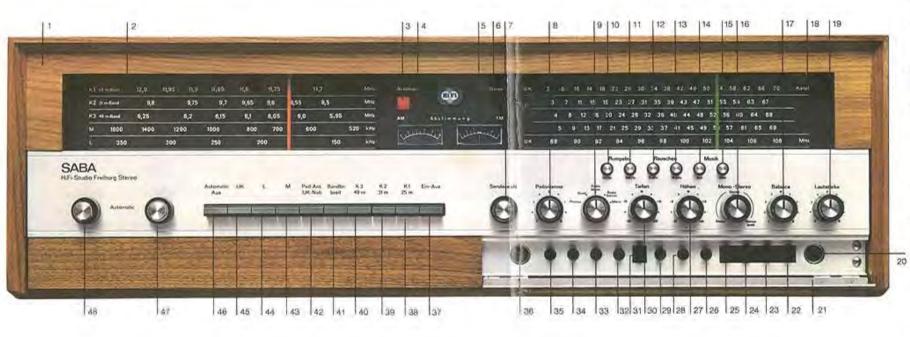
25 Schälter für Vertauschen der beiden Lautsprecherkanäle,

26
Regier zur Einstellung der
Ansprechschweile des
Automatic-Decoders. Bei
antsprechender Stellung
werden schwache Sender
automatisch mono wiedergegeben.

Höhenregler

28 und 29
Regler für Höhen- und
Tiefenbalance. Damit kenn
ekuelische Unsymmetrie
im Wiedergaberaum
ausgeglichen werden

Telenregier



Taste für Such- und Schneillauf rechts.

Tasta für Such- und Schnollauf links. A5. Drucktaste für Umschaltung auf Ultrakurzweile.

Taste zum Ein- und Ausschalten der SABA Motoretellconkk. Die SABA
Motor-lektronik bieret ein
Höchstneß an Bedienungskemfost. Abstimmung in
alfon Emplangsbereichen,
Sendersuche mit automatiachem Senderauchlauf,
oloktronischen Senderaten
und Schnelleuf, Wahrend
des Suchlaufe ist das Geröt
stummgefastel

Takte gedrückt: Drehbere Forrientenne für MW und LW ist in Betrieb. Bei UKW-Empfang betätigt die Drückteite einen Antennenabschwächer, Dadurch ntörungsfreier UKW-Empfang in Sendornahe.

Drucktaste für Umschaltung auf Mittelwolle

Drucktaste für Umschaltung auf Langweite. Drucktaate für Umschaltung auf KW-Band II (31-m-Band)

Druckteste für Umschaltung auf KW-Band III (49-m-Band)

Umachattant für Bandbreite in öllen Wellenbereichen Kleine Bandbreite hohe Trennschärle (be) Fernempfang), Große Bandbreite verbessert bei Nahemplang die Wiedergabequalität (wichtig bei UKW-Stereo-Emplang). 34 und 35
Pegeiregter (Lautstärkovorwahl) für beide Kanälig des engeschlossenen Plattonsprölers.

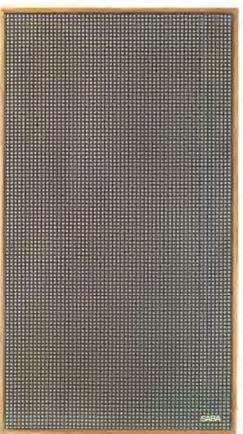
36 AnachtuBbuchse für Steren-Mikroton

Nutrachatter

Druckfeste für Umachaltung auf KW-Band I (25-m-Band) Umschalter für Band-Moniter Wirksam bei Tenbandgeräten mit Monitor-Ausgeng Z. B. SABA HIFI-Studio Tenbandgerät 600 SH. Der Band-Monitor erleubl Hinterband-Kontrolle während der Aufnahme über die Lautsprecher (öder Kopfhörer) des "Freiburg".

32 und 33
Pegetregter (Lautstärkovorwahl) für belde Kanāle
das angaschlossenen
Tonbandgerätes

SABA HiFi Lautsprecherboxen 1 Tieftonlautsprecher 14,5 cm.



SABA HiFi-Kompaktbox MX

HiFi-Kompaktbox mit 2-Weg-System: 1 Tieftonlautsprecher 14,5 cm 0. Daten nach DIN 45 500: Frequenzbereich: 45 Hz ... 18 kHz Nennbelastbarkeit: 20 Watt Grenzbelastbarkeit: 25 Watt Impedanz: 4 Ohm 6.5 Liter Volumen. Abmessungen: 27 x 18 x 18,5 cm (HxBxT).

SABA HiFi-Flachbox FL

HiFi-Flachbox mit 2-Weg-System: 1 Tieftonlautsprecher 25 cm Ø. 2 Mittelhochtoner 8x15 cm. Daten nach DIN 45500: Frequenzbereich: 45 Hz...20 kHz Nennbelastbarkeit: 30 Watt Grenzbelastbarkeit: 35 Watt Impedanz: 4 Ohm. 12 Liter Volumen. Abmessungen: 60 x 38 x 9 cm (HxBxT). Besonders für Wandaufhängung geeignet. Großer Abstrahlwinkel,

SABA HiFi-Lautsprecherbox I

HiFi-Kleinbox mit 2-Weg-System: 1 Tiefmitteltöner 18 x 24 cm, 1 Hochtöner 8.5 cm Ø. Technische Daten: Frequenzbereich: 65 Hz... 16 kHz Nennbelastbarkeit: 15 Watt Grenzbelastbarkeit: 20 Watt Impedanz: 4 Ohm. 12 Liter Volumen. Abmessungen: 36x22x20,5 cm (HxBxT).

SABA HiFi-Lautsprecherbox II A

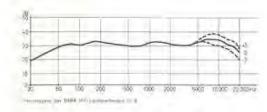
HiFi-Lautsprecherbox mit 2-Weg-System: 1 Tieftonlautsprecher 20 cm di 1 Mittelhochtöner 11,5 x 17 cm. Daten nach DIN 45500: Frequenzbereich: 42 Hz...20 kHz Nennbelastbarkeit: 25 Watt Grenzbelastbarkeit: 30 Watt Impedanz: 4 Ohm. 25 Liter Volumen.

Abmessungen: 50 x 24 x 24 cm (HxBxT)

Mittelhochtonpegel regelbar.

SABA HiFi-Lautsprecherbox III A HiFi-Lautsprecherbox mit 3-Weg-System: | Tieftonlautsprecher 30 cm @. Mitteltöner 15 x 22 cm. Hochtöner 11 cm Ø. Daten nach DIN 45500: Frequenzbereich: 30 Hz...20 kHz Nennbelastbarkeit: 35 Watt Grenzbelastbarkeit: 45 Watt mpedanz: 4 Ohm. 50 Liter Volumen,

Abmessungen: 64 x 35,5 x 28 cm (H x B x T). Hochtoner regelbar (Brillanzregler)



SABA HiFi-Lautsprecherbox IV A (s. Abb.) HIFi-Lautsprecherbox mit 4-Weg-System: 1 Tieftonlautsprecher 30 cm Ø,

1 Druckkammerhochtonlautsprecher. 1 Hochtoner 11 cm Ø.

Daten nach DIN 45500:

1 Mitteltöner 15x22 cm.

Frequenzbereich: 30 Hz... 20 kHz Nennbelastbarkeit: 35 Watt Grenzbelastbarkelt: 45 Watt

Impedanz: 4 Ohm. 50 Liter Volumen,

Abmessungen: 64 x 35.5 x 28 cm (H x B x T).

Präsenz- und Brillanzrealer. Großer Abstrahlwinkel.

SABA HiFi-Lautsprecherbox V

HiFi-Lautsprecherbox mit 5-Weg-System:

1 Tieftonlautsprecher 40 cm Ø.

1 Mitteltoner 15 x 22 cm.

2 Mittelhochtöner 11.5x17 cm.

1 Druckkammerhochtonlautsprecher,

2 Hochtoner 11 cm Ø. Daten nach DIN 45500:

Frequenzbereich: 20 Hz...20 kHz

Nennbelastbarkeit: 45 Watt Grenzbelastbarkeit: 50 Watt

Impedanz: 4 Ohm. 100 Liter Volumen.

Abmessungen: 85 x 53 x 32,5 am (Hx B x T).

Präsenz- und Brillanzregler. Abnehmbarer Frontrahmen. Sehr breite Abstrahlcharakteristik.

Diese Gerätekombinationen sind zu empfehlen



	SABA HIFI Laut- sprecherboxen I	SABA HIFI Kompaktbaxen MX	SABA HIFI Laut- sprecherboxen IIA	SABA HIFI Laut- sprecherboxen FL	SABA HIFI Laut- aprecherboxen IIIA	SABA HIFI Laut- sprecherboxen IVA	SABA HIFI Laut- sprecherboxen V
SABÁ HiFi Studio i Stereo							
111 meetet							1 1 1
SABA HiFi Studio II A Sterea							
					•		
SABA HiFi Studio III Stereo							
11111 O O O O							
SABA HiFi Studio Freiburg Stereo							
9-9							•
The state of the s							

